Amtliche Mitteilung ! An einen Haushalt! P.b.b.

GEBOLTSKIRCHNER

GEMEINDENACHRICHTEN

Geboltskirchen Kirchturm 2005 / Fotoquelle: W. Pichler

INHALT

Seite 1
Seite des Bürgermeisters

Seite 2 - 7
Gemeinderatssitzungen vom 25.03.2021 und 20.05.2021

Seite 7 - 9
Wahlen 2021
Info Glasfaser- und Breibandausbau

Seite 10 - 25
Bauausschuss
Umweltausschuss
Kulturausschuss
Familienausschuss
Gesunde Gemeinde
Familienfreundliche Gemeinde
Jugendcorner
Gemeindekindergarten
Volksschule Geboltskirchen
LEADER-Region Mostlandl
Bezirksabfallverband
CARITAS – Mobile Pflege

Seite 25 - 27
UNION – Sektion Fußball
Freiwillige Feuerwehr
Ausflugstipps

Geboltskirchner Gemeindenachrichten / Erscheinungsort 4682 Geboltskirchen / Verlagspostamt: 4682 Geboltskirchen / Zulassungsnummer: „18871L80U“ / Herausgeber: Gemeinde Geboltskirchen
Druck: eigene Vervielfältigung / Für den Inhat verantwortlich: Bürgermeister Friedrich Kirchsteiger

FOLGE 02/2021
23. Juli 2021

Liebe Geboltskirchnerinnen, liebe Geboltskirchner!

Nach knapp sechs Jahren scheint es jetzt zu gelingen, für unsere gesamte Gemeinde das Konzept für den Breitbandausbau verwirklichen zu können!
Ihr findet in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung Informationen von Magenta und der Energie AG zu deren Ausbauplänen.
Magenta - vormals UPC - startet im Spätherbst mit einer Modernisierung ihrer bestehenden Infrastruktur. Im nächsten Jahr folgt eine Ausbauoffensive im Ortszentrum, sowie in den Ortschaften Aigen, Aspet, Bergham, Polzing und Wiesing.
Die **Energie AG** wird den Hausruckweg und Teichweg vollständig erschließen.
Für die übrigen Ortschaften von Geboltskirchen, in denen die Fiberservice OÖ bereits eine flächendeckende Planung erstellt hat, gibt es laut ihrem Geschäftsführer DI Martin Wachutka vorsichtigen Optimismus. Unser Projekt wurde auch wieder für das Access-6-Programm eingereicht und diese Projekte werden wahrscheinlich alle mit den zusätzlichen 155 Millionen Euro Förderung des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus finanziert werden können. Den Vertrag mit dem Bund gibt es aber laut DI Wachutka noch nicht.
Ich hoffe, dass dann in spätestens zwei Jahren Geboltskirchen flächendeckend mit schnellem Breitbandinternet versorgt sein wird!

Seit 29. Mai bieten wir am Gemeindeamt die Möglichkeit an, Antigen-Selbsttests unter Aufsicht durchzuführen. Aufgrund der geringen Nachfrage an Dienstagen, haben wir derzeit diesen Tag gestrichen. An Freitagen bieten wir diese Testungen aber weiterhin an. Ich möchte mich bei den fünf freiwilligen Helfern Eva Littich, Irene Wimmer-Schlichter, Karl Wintersteiger, Thomas Reiter und Rupert Hattinger - die diese Testungen durchführen - für ihr Engagement sehr herzlich bedanken!

Auf eigene Initiative hat Hermann Deixler sen. die Holzteile der Jägerkapelle, am Jägerkreuz-Dreiherren-Spitz, am Kreuzweg nach Eberschwang, am Ledererkopf und der Pestsäule gereinigt und neu gestrichen.

HERMANN herzlichen Dank dafür,
alle diese Objekte erstrahlen
wieder in neuem Glanz!

Ich werde am 26. September zu den Bürgermeisterwahlen wieder antreten und würde sehr gerne für eine weitere Periode Euer Bürgermeister sein. Ich blicke auf sechs erfolgreiche Jahre zurück, in denen ich vieles für unsere Gemeinde umsetzen durfte.

Mehrere Projekte die ich begonnen habe, würde ich auch gerne zu Ende führen und ich habe schon wieder einige Ideen für die Zukunft, die ich Euch demnächst genauer vorstellen werde.

Ich wünsche Euch einen schönen erholsamen Sommer und bleibt gesund!

Euer Bürgermeister
Friedrich Kirchsteiger

<u>Gemeindenachrichten 03/2021</u>

<u>Redaktionsschluss:</u> 10.09.2021

<u>Termin der Veröffentlichung</u>: 20.09.2021

Aus dem Gemeinderat

Im folgenden Abschnitt sind die Beschlüsse der letzten Gemeinderatssitzung angeführt. Sollten Ihrerseits an einem Punkt ein besonderes Interesse bestehen, können Sie selbstverständlich am Gemeindeamt oder auf unserer Homepage in die jeweilige Verhandlungsschrift Einsicht nehmen.

Gemeinderats-Sitzung am 25. März 2021

Information zum Widmungsverfahren "GRAF - Scheiben" - Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4 mit ÖEK Nr. 2 - Änderung FW-Teil 4.33 / Änderung ÖEK-Teil 2.06

Durch die Aufnahme des gegenständlichen Tagesordnungspunktes wird der Vereinbarung mit dem Widmungswerber nachgekommen, dem Gemeinderat die Honorarabrechnung des Ortsplaners zur Kenntnis zu bringen. Weiters soll noch eine praktikable Modalität gefunden werden, um den Widmungswerber über die Kostenentwicklung eines laufenden Verfahrens zu informieren.

Der Gemeinderat hat folgendes übereinstimmendes Verhandlungsergebnis erzielt:
Bei künftigen Widmungsverfahren ist vom Ortsplaner eine Information an die Gemeinde bzw. an den Widmungswerber zu richten, wenn die Basiskosten für eine Einzelumwidmung erreicht sind. Die Weiterführung des Verfahrens bzw. die damit einhergehenden Mehrkosten sind ebenfalls vom Widmungswerber zu tragen und daher mit dem Ortsplaner abzustimmen.

Überprüfung Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2020 durch die Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen - Kenntnisnahme

Der Gemeinderat nimmt den Überprüfungsbericht über den Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2020 von der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen zur Kenntnis.

Antrag auf Umwidmung des bestehenden Wohngebietes der Ortschaft Gschwendt in Dorfgebiet; Katastralgemeinde Geboltskirchen (44108), Gst-Nr. 646 und andere durch Beate Wastlbauer und Daniel Kiener, 4682 Geboltskirchen, Gschwendt 24 - Behandlung der eingelangten Anregung auf Änderung des Flächenwidmungsplanes

Hinsichtlich der oben angeführten Widmungsanregung hat sich der Bauausschuss intensiv mit der Thematik beschäftigt und einen Informationsabend mit den betroffenen Grundstücksbesitzern abgehalten. Es wurde eine Empfehlung an den Gemeinderat ausgearbeitet und letztendlich durch dieses Gremium auch bestätigt. Das Ergebnis lautet: das Widmungsverfahren nicht einzuleiten, denn das überwiegend öffentliche Interesse an einer Umwidmung ist nicht erkennbar. Desweiteren ist auch auf den Vertrauensschutz der einzelnen Grundbesitzer zu achten. Die Thematik einer nachträglichen Bewilligung einer konsenslosen Nutzung (Bad Ischler Urteil) darf ebenfalls nicht außer Acht

gelassen werden. Auch wurde die Gemeinde vom Verfassungsgerichtshof verständigt, dass die Widmungswerber Beschwerde gegen das Erkenntnis des LVwG vom 27. November 2020 eingebracht haben und in diesem Verfahren auch die Rechtmäßigkeit des Flächenwidmungsplanes Nr. 4 mit Örtlichem Entwicklungskonzept Nr. 4 geprüft wird. Das Ergebnis dieser Beschwerde ist vorerst ebenfalls einmal abzuwarten.

Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4 mit ÖEK-Nr. 2 - Änderung FW-Teil: 4.39 "Rudolf Thalhammer, 4682 Geboltskirchen, Wiesing 7" - Stellungnahme zu den Versagungsgründen

Der Gemeinderat der Gemeinde Geboltskirchen hat in der Sitzung am 17. Dezember 2020 die Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4.39 beschlossen und in der Folge zur Genehmigung an das Amt der Oö. Landesregierung vorgelegt.

Am 03. März 2021 wurden der Gemeinde Geboltskirchen vom Amt der Oö. Landesregierung Versagungsgründe mitgeteilt.

Der Gemeinderat beschließt eine entsprechende Stellungnahme mit einer fundierten Argumentation zur Widerlegung der Versagungsgründe und beantragt die Zustimmung der Widmungsänderung.

Prüfungsberichte des Gemeinde-Prüfungsausschusses vom 18. März 2021

Der Gemeinderat beschließt die vorgelegten Prüfungsberichte über die beiden Prüfungsausschuss-Sitzungen vom 18. März 2021, denen folgende Tagesordnungen zu Grunde lagen:

Sitzung 1 – Beginn 19:30 Uhr:

1. Rechnungsabschluss 2020
2. Globalbudget 2020 – Feuerwehr
3. Globalbudget 2020 – Volksschule
4. Globalbudget 2020 – Kindergarten
5. Prüfbericht an den Gemeinderat
6. Allfälliges - Anfragen - Anregungen

Sitzung 2 – Beginn 21:00 Uhr:

1. Prüfung der Gebarung
2. Prüfung der Belege vom 10.12.2020 bis 12.03.2021
3. Prüfbericht an den Gemeinderat
4. Allfälliges - Anfragen - Anregungen

Aufgrund rechtlicher Bestimmungen in der OÖ. Gemeindeordnung war die Abhaltung von zwei getrennten Sitzungen notwendig (für die Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses musste eine eigene Sitzung abgehalten werden).

Rechnungsabschluss 2020

Die Eckdaten zum Rechnungsabschluss 2020 stellen sich wie folgt dar:

ERGEBNIS DER LAUFENDEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT (Finanzierungshaushalt):

Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit	NVA 2020	RA 2020
Einzahlungen:	2.853.500	2.969.836,89
Auszahlungen:	2.837.300	2.890.778,26
Saldo:	**+ 16.200**	**+ 79.058,63**

Die Verbesserung des Ergebnisses gegenüber dem Nachtragsvoranschlag 2020 ist in der Beilage des Rechnungsabschlusses mit der Bezeichnung „Erläuterung Abweichung

gegenüber Voranschlag“ dokumentiert. Die Grundsätze der Haushaltsführung (Budgetdisziplin) von Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit wurden wie in den Vorjahren konsequent angewendet.
Aufgrund des positiven Ergebnisses im Finanzierungshaushalt konnte der Rücklage „Eigenmittel der Gemeinde“ ein Beitrag in der Höhe von € 79.058,63 zugeführt werden.

NETTOVERMÖGEN DER GEMEINDE ZUM 31.12.2020: € 5.504.502,62

ENTWICKLUNG DER HAUSHALTSRÜCKLAGEN

Bezeichnung	Stand 31.12.2019	Zugang 2020	Abgang 2020	Stand 31.12.2020
Rücklage Kanalanschlussgebühren	102.412,97	3.847,13	46.841,31	59.418,79
Rücklage Raumordnungsgesetz (ROG) Kanal	49.818,82	762,96	0,00	50.581,78
Rücklage ROG Verkehr	19.436,62	3.336,78	0,00	22.773,40
Rücklage Verkehrsflächenbeiträge	11.682,32	16.983,72	23.400,00	5.266,04
Rücklage Infrastruktur Verkehr	0,00	19.959,20	19.959,20	0,00
Rücklage Infrastruktur Kanal	0,00	18.095,26	18.095,26	0,00
Rücklage BZ-Mittel für Straßenbau	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00
Rücklage OÖ Gemeinde Entlastungspaket 2019 - 2021	0,00	20.200,00	0,00	20.200,00
Rücklage Eigenmittel der Gemeinde	140.992,86	79.058,63	10.100,00	209.951,49
Rücklage KIP Mittel	0,00	151.276,00	17.546,59	133.729,41
Gesamtsumme	**374.343,59**	**313.519,68**	**185.942,36**	**501.920,91**

ENTWICKLUNG DES SCHULDENSTANDES

Darlehen per 31.12.2019	Zugang	Tilgung	Zinsen	Ersätze (Förderungen der KPC)	Darlehen per 31.12.2020
4.949.475,15	225.000,00	261.061,40	51.660,98	183.979,37	4.913,413,75
Leasing per 31.12.2019	Zugang	Tilgung	Zinsen	Ersätze	**Leasing per 31.12.2020**
67.837,30	---	8.523,72	1.514,88	---	59.313,58

HAFTUNGEN

Mit Stichtag 31.12.2020 waren Haftungen in folgender Höhe vorhanden:
Reinhaltungsverband Oberes Trattnachtal € 85.092,03

VORHABEN DER „INVESTIVEN GEBARUNG“

Für alle Vorhaben ist die Finanzierung gesichert und die einzelnen Vorhaben stellen sich wie folgt dar:

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Aus-zahlungen	Ein-zahlungen	Ergebnis RA 2020
Verabschiedungshalle	-11.985,86	5.560,73	17.546,59	0,00
FF - Einsatzbekleidung	0,00	600,00	600,00	0,00
FF - Digitalfunk	0,00	8.137,22	3.948,61	-4.188,61
Straßensanierung 2020-2021	0,00	106.556,86	118.500,00	11.943,14
Gehsteig Aigen/Arming	-7.054,36	82.152,00	0,00	-89.206,36
WEV Instandsetzung Güterweg Leithen	0,00	50.518,38	50.518,38	0,00
Kommunalgeräte 2019	-120.000,00	0,00	120.000,00	0,00
Bauabschnitt 10: Siedlungsraum Schlossweg	-16.500,00	0,00	16.500,00	0,00
Bauabschnitt 11: Siedlungsraum Mayrhubergründe	2.292,53	323.243,08	320.950,55	0,00
Bauabschnitt 12: Siedlungsraum Polzing	0,00	11.245,22	11.245,22	0,00

Gemeinderats-Sitzung am 20. Mai 2021

Wahl der Mitglieder der Pflicht- und Ermessenausschüsse - Nachwahl

Von der ÖVP-Fraktion wurde eine Nachbesetzung für den Ausschuss für Umwelt / Energie / Landwirtschaft beantragt.
Frau Doris OBERNDORFER wurde zum Mitglied in den Umweltausschuss gewählt.

Straßensanierungskonzept "2020 - 2021" - Vergabe der Oberflächensanierungsarbeiten

Bei dem in der Gemeinderatssitzung am 12. Dezember 2019 beschlossenen „Straßensanierungsprogramm 2020 – 2021“ sollen nun noch die ausständigen Oberflächenarbeiten auf der Pilgershammer Gemeindestraße von ODELBODING bis BERGHAM/BUCHET beauftragt werden.

Im Bauausschusses wurde einstimmig die Empfehlung an den Gemeinderat beschlossen, die Arbeiten – mit einem Auftragsvolumen in der Höhe von € 36.650,80 inkl. USt. – an die Vialit Asphalt GmbH & Co. KG zu vergeben.

Ersatzanschaffung eines Tanklöschfahrzeuges TLF-B 2000 für die Freiwillige Feuerwehr Geboltskirchen - Festlegung Anschaffungsjahr 2022

In der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Geboltskirchen am 12. März 2020 wurde der Grundsatzbeschluss zur Ersatzanschaffung eines Tanklöschfahrzeuges (TLF-B 2000) für die Freiwillige Feuerwehr Geboltskirchen beschlossen. Bei diesem Beschluss wurde als voraussichtliches Anschaffungsjahr 2024 festgelegt.

Im Zuge eines Abstimmungsgespräches mit unserer Gemeindereferentin Birgit

Gerstdorfer hat sich nun die Möglichkeit aufgetan, bereits im kommenden Jahr 2022 die Bedarfszuweisungsmittel zu erhalten.

Nachdem unser TLF-A 2000 aus dem Jahr 1988 stammt und somit bereits 33 Jahre im Dienst steht, häufen sich die Anzeichen von Reparaturen. Nach Rücksprache mit der FF Geboltskirchen wäre es somit vorteilhaft eine möglichst zeitnahe Anschaffung in die Wege leiten zu können bzw. besteht auch Planungssicherheit und etwaigen größeren Reparaturen kann entgegengewirkt werden.

Um die Beschaffung in die Wege leiten zu können ist vorerst ein Gemeinderatsbeschluss mit dem Anschaffungsjahr 2022 herbeizuführen. In Abstimmung mit dem Leiter der Abteilung Entwicklung & Schlagkraftplanung vom Landesfeuerwehrkommando OÖ soll dieser Beschluss übermittelt werden, damit der Fahrzeugankauf in das kommende Beschaffungsprogramm aufgenommen wird. Im Februar/März 2022 ist mit der Zusicherung zu rechnen und die Feuerwehr kann dann die Bestellung tätigen.

Der Gemeinderat beschießt den Fahrzeugankauf in die „Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung“ (MEFP) mit dem Anschaffungsjahr 2022 aufzunehmen.

Überprüfung Voranschlag für das Finanzjahr 2021 durch die Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen - Kenntnisnahme

Der Gemeinderat nimmt den Überprüfungsbericht über den Voranschlag für das Finanzjahr 2021 von der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen zur Kenntnis.

Anfrage an Wirtschaftslandesrat Markus Achleitner hinsichtlich dem Glasfaserausbau in der Gemeinde Geboltskirchen

Hinsichtlich dem Glasfaserausbau für das Gemeindegebiet von Geboltskirchen beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Geboltskirchen die nachstehende Anfrage an Wirtschaftslandesrat Markus Achleitner:

Anfrage hinsichtlich dem Glasfaserausbau in der Gemeinde Geboltskirchen

Sehr geehrter Herr Landesrat Achleitner,
geschätzter Markus!

Der Gemeinde Geboltskirchen ist es schon seit geraumer Zeit ein großes Anliegen die Breitbandversorgung für das schnelle Internet mittels eines Glasfaserausbaues für das gesamte Gemeindegebiet voranzutreiben und dieses so schnell als möglich umzusetzen, da dies heut zu Tage einfach eine notwendige Infrastruktur ist, die der Bevölkerung flächendeckend zur Verfügung stehen soll.

Unsere Initiativen können daran abgelesen werden, dass mittlerweile im Ortszentrum von Geboltskirchen (nicht förderfähiges Gebiet) ein teilweiser Ausbau des Glasfasernetzes mit der Energie AG gelungen ist und über den verbleibenden Rest eine Einigung mit der Energie AG und Magenta erzielt werden konnte. Dies wird spätestens im kommenden Jahr realisiert.
Für das restliche Gemeindegebiet liegt ein fertig geplantes Breitbandausbaukonzept vor, das von der Fiberservice OÖ GmbH erstellt wurde. Dazu möchten wir anmerken, dass im Jänner 2019 sämtliche Fraktionen des Gemeinderates in den 27 Ortschaften unterwegs waren, um Interessensbekundungen zum Ausbau des Glasfasernetzes in Geboltskirchen zu sammeln. Wir konnten über 71 % Zustimmungen erreichen. Bereits in der

zweiten Jahreshälfte 2019 beauftragte dann die Fiberservice OÖ die Firma Siticom, die konkreten Planungen durchzuführen. Es wurden in der Folge die sogenannten Anschlussbegehungen vorgenommen und bereits die verbindlichen Anschlussverträge abgeschlossen und das Projekt im Dezember 2019 fertig gestellt.

Von der Fiberservice OÖ wurde bei der Österreichischen Forschungsförderungs-gesellschaft das überregionale Projekt „Liesl Bahn Teil 1-A“ bereits zu den Förderausschreibungen ACCESS 4 und ACCESS 5 eingereicht und wir erhielten jeweils die Mitteilung, dass aufgrund budgetärer Beschränkungen kein Zuschlag erteilt wurde. Beim Fördercall ACCESS 6 wurde abermals eine Einreichung vorgenommen und bis dato haben wir auch keine positive Antwort erhalten.

Die derzeitige Situation ist für uns als Gemeinde Geboltskirchen absolut unzufriedenstellend, wie Du uns geschätzter Herr Landesrat sicherlich beipflichten kannst. Unsere BürgerInnen haben bereits im Jahr 2019 Verträge abgeschlossen und wir als Initiatoren können keinerlei Auskünfte erteilen, wie es mit dem Breitbandausbau in unserer Gemeinde weitergehen soll. Dieser Perspektivenlosigkeit müssen wir entgegentreten, um den Menschen Planungssicherheit geben zu können. Viele würden einen entsprechenden Zeithorizont benötigen, um davon die weiteren Lebensentscheidungen im beruflichen,- sowie im Ausbildungsbereich treffen zu können.

Daher erlauben wir uns auch an Dich – als zuständigen Landesrat in Oberösterreich – heranzutreten und ersuchen Dich um Deine Unterstützung, sowie um eine verbindliche Aussage wie der Glasfaserausbau in unserer Gemeinde Geboltskirchen möglichst zeitnahe realisiert werden kann.

Diese Anfrage wurde in der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Geboltskirchen am 20. Mai 2021 beschlossen und wird von allen Fraktionsvertretern unterzeichnet, um auch der geschlossenen Übereinstimmung Ausdruck zu verleihen.

B Ü R G E R S E R V I C E

➢ Landtags-, Gemeinderat-, BürgermeiterInnenwahlen in OÖ am Sonntag, 26. September 2021

- Aktives Wahlrecht (Wahlberechtigung)

1. Bei der Landtagswahl ist wahlberechtigt, wer spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet hat und am Stichtag
   a) die österreichische Staatsbürgerschaft besitzt
   b) in Oberösterreich seinen Hauptwohnsitz hat und
   c) vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist.

2. Zur Gemeinderatswahl ist wahlberechtigt, wer spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet hat und am Stichtag
   a) die österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzt,
   b) in der betreffenden Gemeinde seinen Hauptwohnsitz hat und
   c) vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist.

3. Zur Bürgermeisterwahl ist aktiv jeder wahlberechtigt, der zur Gemeinderatswahl (Punkt 2.) aktiv wahlberechtigt ist.

Die Gemeindewahlbehörde der Gemeinde Geboltskirchen hat in ihrer konstituierenden Sitzung die Abgabestelle für Wahlkarten wie folgt festgelegt:

a) bis zum Wahltag während der Öffnungszeiten des Gemeindeamts:

Montag, Dienstag, Donnerstag:	07:00 Uhr – 13:00 Uhr
	14:00 Uhr – 17:30 Uhr
Mittwoch:	07:00 Uhr – 12:30 Uhr
Freitag:	07:00 Uhr – 13:00 Uhr

b) am Tag vor dem Wahltag (Samstag, 25. September 2021) von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
im Amtsgebäude 4682 Geboltskirchen, Feld 10, Bürgerservicebereich

c) am Wahltag dient das Wahllokal der Gemeindewahlbehörde
Gemeindeamt Geboltskirchen, 4682 Geboltskirchen, Feld 10 bis zum Wahlschluss als Abgabestelle.

- Einteilung der Wahlsprengel und Wahlzeit

Für die am Sonntag, 26. September 2021, stattfindende Landtags-, Gemeinderats- und BürgermeisterInnenwahl wurde die Gemeinde Geboltskirchen in einen Wahlsprengel eingeteilt und als Wahllokal wurde der Sitzungssaal im Gemeindeamt Geboltskirchen bestimmt.

Als Wahlzeit wurde die Zeit von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr festgesetzt.

- Zustellung Wahlinformation mit Anforderung der Wahlkarte zur Briefwahl

Die Zustellung der Wahlinformation, die auch eine Anforderungskarte für die Wahlkarte zur Briefwahl beinhaltet, wird Ende August 2021 an alle Wahlberechtigten versendet. Somit kann eine zeitgerechte Beantragung ermöglicht werden.

➢ INFORMATION zum Breitband- und Glasfaserausbau (Breitbandinternet)

Anknüpfend an die Ausführungen des Bürgermeisters, werden nachstehend die Detailpläne zum Breitbandausbau der Energie AG sowie der Magenta dargestellt:

Informationen der Energie AG

#

Glasfaser ist zurecht in aller Munde. Schneller surfen und downloaden, problemlos streamen und telefonieren sowie leistungsstark von daheim arbeiten: Ein Anschluss ans Glasfasernetz gewährleistet die bestmögliche Infrastruktur und bietet zahlreiche Vorteile für Privathaushalte und Unternehmen. Das wiederum macht unsere Gemeinde zu einem attraktiven Wohn- und Wirtschaftsstandort.

Wir in Geboltskirchen freuen uns, dass nun auch neben dem Ortskern der Bereich Teich- und Hausruckweg von der Energie AG mit Glasfasern ausgebaut wird.

Die Planungsarbeiten werden von der Energie AG voraussichtlich im Herbst 2021 noch starten, um den Bau im Frühjahr des nächsten Jahres gewährleisten zu können.

Im Zuge der Planungsarbeiten werden all jene Eigentümer noch einmal besucht und es wird in einem persönlichen Gespräch vereinbart, an welcher Stelle am Grundstück das Leerrohr übergeben werden soll.
Wie kommt man zu einem Glasfaseranschluss?

- Wenn das Glasfaserkabel bereits auf Ihrem Grundstück liegt, dann müssen Sie nur noch das Kabel bis zum Haus verlegen und einen FTTH-Anschluss online unter www.energieag.at/surfen bestellen.
- Im Gebiet Teich- und Hausruckweg berät Sie gerne die Service-Hotline der Energie AG unter 0800 81 8000 zum Herstellungszeitpunkt und dem besten Angebot für Sie!

Alle Informationen zu Glasfaser und Verlegungstipps sind auf www.energieag.at/Internet übersichtlich zusammengestellt.
Rufen Sie bei Fragen einfach an
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Serviceteam der Energie AG stehen bei Fragen gerne mit Rat und Tat zur Seite:

- Telefon: 0800 81 8000, werktags Mo. bis Fr. 07:00 – 19:00 Uhr
- E-Mail: service@energieag.at

Magenta modernisiert das Breitbandnetz in der Gemeinde Geboltskirchen

Ortsteile: Geboltskirchen, Polzing, Aigen, Aspet, Wiesing, Bergham

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Geboltskirchen erneuert Magenta das bestehende Breitbandnetz. Schon 2021 können sich die betroffenen Haushalte über die neuesten Technologien im mehrfach ausgezeichneten Magenta Netz freuen.

Magenta investiert in ganz Österreich von 2018 bis 2021 etwa eine Milliarde Euro in den Netzausbau. So kann das Unternehmen das ultimative Versprechen für die digitale Zukunft Österreichs vorantreiben. Vom aktuellen Digitalisierungsschub profitiert auch die Gemeinde Geboltskirchen. Die betroffenen Haushalte können bald Highspeed-Internet mit einer Geschwindigkeit von bis zu 500 mbit/s nutzen. Damit werden Surfen, TV-Entertainment und Gaming zu einem nie dagewesenen Erlebnis.

Start der Modernisierung im 4. Quartal 2021 (November)

Die Arbeiten starten im Ortszentrum und von dort in alle oben angegebenen Ortsteile. Es werden alle im bestehenden Netz befindlichen Bauteile erneuert und neu eingemessen. Dank dieser Maßnahmen ist das Breitbandnetz in Geboltskirchen für den Übertragungsstandard DOCSIS 3.1 vorbereitet. Die neue Technologie bringt mehr Kapazität, eine bessere Nutzung der Bandbreite sowie eine bessere Übertragungsqualität.

Das beste Netz Österreichs

Magenta wurde in verschiedenen Netztests bereits mehrmals zum Sieger gekürt. Auch Geboltskirchen profitiert vom Nummer 1 Breitbandnetz (connect Test 11/2020). Die sich daraus ergebende Produktpalette reicht von Highspeed Internet bis hin zu TV-Unterhaltung und Programmvielfalt in HD-Qualität.

➢ Hinweis zum Veranstaltungskalender

In dieser Ausgabe der „Geboltskirchner Gemeindenachrichten“ wird aufgrund der Vielzahl an notwendig gewordenen Absagen von Veranstaltungen darauf verzichtet, einen Veranstaltungskalender zu veröffentlichen.
Auf der Homepage der Gemeinde Geboltskirchen unter www.geboltskirchen.at können die jeweils aktuellen Veranstaltungen eingesehen werden.

BAUAUSSCHUSS

➢ Infrastrukturelle Erschließung des neuen Siedlungsraumes in Polzing

Nach dem vereinbarten Zeitplan schreiten die Erschließungsarbeiten durch die Baufirma Niederndorfer gut voran. Mittlerweile sind für die neun Bauparzellen sämtliche Ver- und Entsorgungsleitungen wie Schmutzwasserkanal inklusive der Hausanschlüsse, Oberflächen- bzw. Regenwasserkanal, die Verlegung der entsprechenden Leitungen und Verrohrungen der Wassergenossenschaft Geboltskirchen, der Energie AG, der Magenta-Telekom und die Errichtung des Straßenunterbaues bzw. der ungebundenen Tragschicht fertig. Die Schaffung des von der Wasserrechtsbehörde vorgeschriebenen Filterbeckens befindet sich ebenfalls schon in der finalen Phase. Somit stehen die Baugründe zur Bebauung bereit und die ersten Einreichpläne sind schon am Bauamt zur Prüfung eingelangt.

➢ Errichtung des Gehweges/Gehsteiges Aigen-Arming an der L 1074 Geboltskirchner Straße

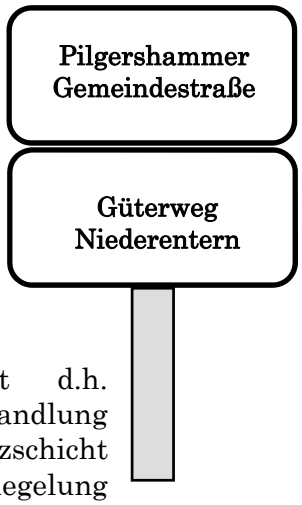
Begleitend zum Gehweg-Gehsteig wurde im Frühjahr eine ca. 500-Meter lange neue Baumreihe bestehend aus 16 heimischen Obst- und Laubbäumen gepflanzt. Vom Landschaftsgärtner der Landesstraßenverwaltung wurden vielfältige Baumarten gewählt, um so bei einem etwaigen Auftreten von einem Schädlingsbefall oder einer Pilzerkrankung die Ausfälle möglichst gering zu

halten. Auch wurde bei der Sortenauswahl auf die Verträglichkeit von Einträgen durch das Streusalz Rücksicht genommen.
Durch dieses schöne landschaftsprägende Element kann Lebensraum für Kleinlebewesen (Vögel, Insekten,…) geschaffen werden. Auch fassen die Bäume den Verkehrsraum ein und lassen ihn dadurch schmäler erscheinen.

Im Herbst soll dann noch auf dem Teilbereich der Böschung (Grünstreifen) zwischen der Landesstraße und dem Gehsteig eine Blumenwiese angesät werden.

Ein herzliches DANKE sei an dieser Stelle der ÖVP Geboltskirchen für die Spende eines Landl-Birnbaumes ausgesprochen sowie der SPÖ Geboltskirchen für die Kostenübernahme der Ruhebank.

➢ Straßensanierungsarbeiten



Das im abgelaufenen Jahr erarbeitete Straßensanierungskonzept soll nun in einer zweiten Bauetappe umgesetzt bzw. abgeschlossen werden. Anfang August werden die Erhaltungsarbeiten an der örtlichen Verkehrsinfrastruktur umgesetzt. Dies betrifft den Straßenabschnitt:

- Pilgershammer Gemeindestraße:
  Odelboding – Bergham/Buchet

Nachdem die bituminöse Tragschicht schon ausmagert d.h. Verschleißerscheinungen aufweist, wird durch eine Oberflächenbehandlung (Spritzdecke) eine Nutzschicht aufgetragen und eine Versiegelung vorgenommen. Die Nutzungsdauer der Fahrbahn wird dadurch entsprechend verlängert.

Über den Wegerhaltungsverband Hausruckviertel wird der Güterweg Niederentern von Erlet bis Niederentern mit der selben Methode behandelt.

Auf dem Güterweg Marschalling wurde diese Oberflächensanierung bereits durchgeführt.

Wir ersuchen die Geboltskirchner Bevölkerung:

Wenn auf öffentlichen Straßen Schäden augenscheinlich werden, wie zB. nach Starkregenereignissen, diese bitte am Gemeindeamt melden. Wir werden diese dann kontrollieren und nach den finanziellen und personellen Ressourcen einer Instandhaltung unterziehen.

DANKE!
FÜR EURE UNTERSTÜTZUNG

AUSSCHUSS FÜR UMWELT/ENERGIE und LANDWIRTSCHAFT

➢ Exkursion zum Hochbehälter der Wassergenossenschaft Geboltskirchen

Am 25. Juni 2021 haben wir die 3. und 4. Klasse unserer Volksschule zu einer Exkursion zum Hochbehälter der Wassergenossenschaft Geboltskirchen eingeladen.

Unter der Leitung von Wassergenossenschaftsobmann Johann Waltenberger und dem Wasserwart Rainer Groiß besichtigten wir den Hochbehälter und die Quellfassung für unser Trinkwasser.
Die Wassergenossenschaft Geboltskirchen umfasst derzeit ~ 260 Hausanschlüsse und versorgt den gesamten Ortskern von Geboltskirchen, sowie die Ortschaften Wiesing, Thalham, Langau, Piesing, Stein und Polzing mit Trink-, Nutz- und Löschwasser. Das erforderliche Wasser entspringt drei Quellen im Hausruckwald westlich von Geboltskirchen hinter der Ortschaft Wiesing.

Alles wurde sehr genau erklärt und die Kinder konnten einen interessanten Eindruck mitnehmen.

Zum Abschluss gab es noch eine gute Jause!

KULTURAUSSCHUSS

➢ Dorffest 2021

Das traditionelle Geboltskirchner Dorffest findet heuer wieder am 14. August statt. Die Gestaltung des Rahmenprogrammes für Jung und Alt übernehmen die beteiligten Vereine.
Für die musikalische Unterhaltung sorgen: Jungmusik W-G (Weibern – Geboltskirchen) Musikverein Geboltskirchen und Jäckpot.

Wir dürfen recht herzlich unter dem Motto:
„Gmiatli sei ! – beinander sei ! – beim Dorffest“
einladen!

AUSSCHUSS FÜR FAMILIE/BILDUNG und SOZIALES

➢ Öffentlicher Spielplatz – ein Ort der Begegnung und des Spielens

Laufen, Springen und Spielen auf der grünen Wiese oder den tollen Spielgeräten – der Spielplatz bietet die besten Möglichkeiten dafür. Ein Sandkasten macht das Angebot noch interessanter. Dabei die frische Luft und die Natur genießen. Da wird nicht nur den Kleinsten warm ums Herz. Spielplätze sind ganz besondere Orte für Familien. Dort können sie sich austauschen, Kinder erlernen wichtige Verhaltensweisen und es ist viel Raum für Bewegung und Spaß da. Bewegung ist der Grundstein für ein gesundes Leben. An der frischen Luft zu sein, stärkt das Immunsystem.

Um diese Anforderungen bestmöglich zu bieten, hat der Familienausschuss bereits im November 2018 beschlossen, den Bereich rund um die Scater-Funbox, durch zeitgemäßere und besser bespielbarere Elemente zu ersetzen und dadurch den Spielraum noch attraktiver zu gestalten.

Unter Einbindung von Kindergarten – Volksschule und Naturfreunde wurde sich darauf verständigt, ein Konzept zu realisieren, das die Motorik spielerisch fördern soll, da hier Defizite bei Kindern beobachtbar sind. Auch auf die tägliche Nutzung – im Rahmen der bewegten Pause der Volksschule – soll Bedacht genommen werden. Unter Vorgabe dieser Rahmenbedingungen wurden Spielplatzanbieter eingeladen, entsprechende Konzepte zu entwickeln.

Die Firma GESTRA Spiel- und Freizeiteinrichtungen GmbH aus Waldneukirchen hat die gestellten Anforderungen optimal geplant und ging auch bei der Ausschreibung als Billigstbieter hervor.

Ein weiteres Anliegen war auch, die in die Jahre gekommene Thujenhecke durch heimische Blüten- und Wildsträucher zu ersetzen. Durch diesen Gestaltungsaspekt ergeben sich Räume, Durchgänge, Durchblicke und Ausblicke.

Die Ergänzungen und Neuerungen die nun vorgenommen wurden sind:

- Motorik-Netz-Landschaft mit Slacklines und Kalistheniegeräten
- Bodentrampolin
- Tritt- und Sitzpalisaden im Strauchversteck
- Neupflanzung der Hecke mit heimischen Sträuchern und Bäumen
- großzügige Sitzgruppe
- Austausch der Federspielgeräte

Die offizielle Freigabe zum Spielen mit den neuen Geräten gab´s dann am Dienstag, 6. Juli 2021. An diesem Tag war in unserer Gemeinde der Umwelt:Spiel:Raum zu Gast. Durch die gemeinsame Bewerbung von Kindergarten – Volksschule – Gemeinde waren wir erfolgreich und das individuelle UmweltLab vom Land OÖ machte bei uns Station. Allen Volksschulkindern und Schulanfängern im Kindergarten konnten wir einen spannenden Aktions-Tag ermöglichen. Jede Schulklasse nahm an dem Workshop „Zauberkraut und Wetterhex – Natur mit allen Sinnen erleben“ teil.

Bei den Kindergarten-Kids gab´s die Märchenstunde „Von den Schätzen der Erde – märchenhaft erzählt“.
Im Anschluss ging es dann auf den Spielplatz. Dort hatte Bürgermeister Friedrich Kirchsteiger eine kleine Überraschung parat, da die Kinder dieses Kindergarten- bzw. Schuljahr so gut gemeistert haben – obwohl es coronabedingt nicht immer einfach war.

Zum guten Gelingen dieses Projektes haben viele beigetragen. Ganz besonders möchten wir unseren DANK aussprechen an:

- **Firma ENGLMAIR – Beton.Kies.Sand.Erdbau:** kostenlose Bereitstellung vom Beton für die 21 Köcherfundamente und den Schotter für die ~ 240 m² große Sickerschicht
- **Familie BERGER – Wolf in Trattnach:** 80 m³ Fallschutz (Hackschnitzel) zum Selbstkostenpreis und kostenlose Bereitstellung des Teleskopladers für den Einbau
- **FPÖ Geboltskirchen:** Übernahme von Maschinenstunden (Baugeräte) in der Höhe von € 250,--
- **SPÖ Geboltskirchen:** Spende Maibaum für die Hackschnitzel
- **Land OÖ Gärtnermeister Christian Schabetsberger:** kostenlose Beratung und Umsetzung der Bepflanzung
- **Bauhofmitarbeiter Robert Gadringer und Armin Frauscher:** die Montageleitung lag bei der Firma GESTRA, jedoch sämtliche andere Arbeiten wurden von unseren beiden Gemeindebediensteten vorbildlich umgesetzt

Wir wünschen viel Freude mit den neuen Spielgeräten
am Spielplatz in Geboltskirchen!

G E S U N D E G E M E I N D E

➢ Gesund werden: Tipps und Orientierung auf www.wobinichrichtig.at

An wen soll ich mich wenden? Das ist bei gesundheitlichen Problemen nicht immer klar.
Hausärztin oder Hausarzt? Fachärztin oder Facharzt? Spitalsambulanz?
Oder ist vielleicht gar keine Ärztin/kein Arzt notwendig?

Oberösterreich bietet viele hochwertige medizinische Angebote. Da kann es schwierig sein, die jeweils passende Anlaufstelle für sich zu finden.

Die Initiative **GESUND WERDEN:** ***Wo bin ich richtig?*** bietet Orientierung im Gesundheitssystem, denn wer Hilfe an der richtigen Stelle sucht, erspart sich oft unnötige Wege, Wartezeiten und womöglich auch Kosten.

Häufige Beschwerden: so helfe ich mir!
Durch leicht verständliche Informationen soll der Umgang mit häufigen harmlosen Beschwerden gestärkt werden, denn nicht immer ist ärztliche Hilfe notwendig.

Unter **„Krank? So helfe ich mir“** finden Sie auf der Homepage Infoblätter und Videos u.a. zu den Themen:

- Augenbeschwerden
- Husten, Erkältung und grippale Infekte
- Erbrechen und Übelkeit
- Hautausschläge
- Insekten- und Zeckenstiche
- Kreuzschmerzen
- Ohrenschmerzen bei Kleinkindern
- Schwindel

Wichtig bleibt dennoch, gesundheitliche Warnsignale ernst zu nehmen und rechtzeitig medizinische Hilfe zu suchen sowie Vorsorgemaßnahmen in Anspruch zu nehmen. Machen auch Sie sich schlau und besuchen Sie die Seite **www.wobinichrichtig.at**

GESUND WERDEN: Wo bin ich richtig? ist eine gemeinsame Initiative der oberösterreichischen Gesundheitspartner: Land OÖ, Österreichische Gesundheitskasse, Ärztekammer OÖ, die oberösterreichischen Spitalsträger, Rotes Kreuz und FH Gesundheitsberufe OÖ.

FAMILIENFREUNDLICHE GEMEINDE

➢ Die Highlights im Sommer mit der OÖ Familienkarte

Damit Sie auch in Ihrer Freizeit viel mit Ihrer Familie unternehmen können, bieten die OÖ Familienkarte und ihre Kooperationspartner das ganze Jahr über tolle Veranstaltungen zu erschwinglichen Preisen. Bitte die geltenden Auflagen der Bundesregierung hinsichtlich der Corona-Pandemie beachten.

„Wie im Paradies“ beim Höhenrausch 2021

Ermäßigter Eintritt mit der OÖ Familienkarte bis 17. Oktober

Der süße Duft von Honig und ein spiegelnder Kirschgarten über den Dächern von Linz und Nebelschwaden, die im Sommer die ersehnte Abkühlung bringen: Der Höhenrausch 2021 entführt die Besucher in künstliche Paradiese. Die abenteuerlichen Wege, Brücken und Treppen, die verschiedenen Kunsträume, Dachböden und die weite Dachlandschaft über Linz bilden den passenden Rahmen für unvergessliche Eindrücke.

Schnorchelerlebnis für die ganze Familie

„Scuben“ am Traunfall zum halben Preis in den gesamten Sommerferien

Gemütlich über fischreiche Becken oder schneller durch temporeiche Stromschnellen treibt man an der Wasseroberfläche der naturbelassenen Traun flussabwärts. Ausgerüstet mit Taucherbrille, neu bestellten Schnorcheln, die selbst ausgepackt werden, Flossen und einem wärmenden 7mm Neoprenanzug wird vor Beginn der Scubingtour ein Schnorchelkurs durchgeführt. Voraussetzung: Schwimmkenntnisse, Teilnahme von mindestens einem Elternteil und einem Kind, die gemeinsam auf der OÖ Familienkarte eingetragen sind / Altersempfehlung: ab 8 Jahre / **Kontakt:** Atlantis Qualidive, Viecht am Traunfall 10a, 4693 Desselbrunn / www.flusstauchen.at /Telefonische Voranmeldung: 0676 / 4190106

Fotowettbewerb „Keine Familie ist perfekt,…“

Familie ist, wo jemand in den Arm genommen wird und wo auch bei verschlossener Tür alle Türen offenstehen. Keine Familie ist perfekt, aber von unschätzbarem Wert. Familien hatten es in Zeiten von Corona nicht leicht. Mit dem Fotowettbewerb der OÖ Familienkarte soll die Bedeutung der Familie und deren Leistung in der Krise sichtbar gemacht und geschätzt werden. Statt mustergültigen Vorzeigefamilien sollen reale und vielleicht nicht ganz perfekte Alltagssituationen von Familien vor den Vorhang geholt werden. Ab sofort können Sie unter www.familienkarte.at Ihr Foto einsenden und somit am Fotowettbewerb teilnehmen. Die drei Gewinner können sich auf tolle Familienurlaube freuen! Einsendeschluss ist der 12. September. Informationen: www.familienkarte.at.

J U G E N D C O R N E R

➢ Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung

Wir fördern DICH
Förderungen für Lehrlinge

Nutze die Möglichkeit einen Vorbereitungskurs aus den vielfältigen Kursprogrammen von Kursanbietern zu besuchen – kostenfrei!

Als Lehrling erhältst du die vollen Kurskosten inkl. USt. für die Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung ersetzt.

Voraussetzung:

- der Kurs wurde selbst bezahlt
- das Lehrzeitende liegt maximal 36 Monate zurück bzw. der/die Kurs(e) wurden frühestens 12 Monate vor Lehrzeitende begonnen

Einreichfrist:

- spätestens 6 Monate nach Kursende

Einreichunterlagen:

- Förderantrag (www.lehre-foerdern.at)
- Teilnahmebestätigung/Rechnung/Zahlungsbeleg

Geltungsbereich:

- Lehrlinge aus Unternehmen/landwirtschaftlichen Betrieben/Gebietskörperschaften

Du trittst zur Lehrabschlussprüfung noch einmal an – kostenfrei!

Es kann schon einmal vorkommen, man schafft beim ersten Antritt die Lehrabschluss-prüfung nicht. Probiere es nochmal, beim zweit- oder drittmaligen Antritt muss keine Prüfungsgebühr bezahlt werden.

Coaching - weil ein guter Coach nicht nur im Sport wichtig ist!

Das Lehre statt Leere - LEHRLINGSCOACHING – kostenfrei!

LEHRE STATT LEERE.
LEHRLINGS+ LEHRBETRIEBS COACHING

Du hast das Gefühl, dass manche Dinge bei deiner Arbeit besser laufen könnten? Viel besser sogar. Da kann geholfen werden! Professionelle Coaches helfen vertraulich bei der Lösung von Problemen.

Anmeldung und weitere Informationen findest du unter:
www.lehre-statt-leere.at oder rufe die Hotline 0800 220074

Detaillierte Informationen und Fördervoraussetzungen findest du unter:

www.lehre-foerden.at

LEHRE FÖRDERN
WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH

M: lehre.foerdern@wkooe.at
W: www.lehre-foerdern.at
W: www.lehre-statt-leere.at

G E M E I N D E K I N D E R G A R T E N

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

➢ Spielhügel

Unser Kindergarten wurde im Oktober 1994 in Betrieb genommen. Seither wurde seitens der Gemeinde als Erhalter stets geschaut, das Gebäude sowohl innen – als auch außen „auf Schuss“ zu halten. Außenstehende Personen loben oft die gute Erhaltung, wodurch natürlich auch das Arbeiten Freude bereitet.
Im heurigen Jahr wurde ein Schwerpunkt auf den bespielbaren Hügel im Garten gesetzt, wo die Bepflanzung schon durch das Unkraut - mit vielen unsichtbaren Trieben in der Erde - in Mitleidenschaft gezogen wurde und auch die darauf befestigte Rutsche neu aufgesetzt werden musste. Gemeinsam mit Amtsleiter Herbert Bischof und Bürgermeister Friedrich Kirchsteiger fand eine Besichtigung, eine Ideenfindung, Beratung und danach eine Planung mit dem Landschaftsgärtner der Landesregierung statt.

Umgesetzt wurde das doch größere Projekt von unseren Bauhofmitarbeitern. Nach dem Baggern, der Erdabtragung, der Neuaufschüttung, Befestigung der Rutsche und der Montage der neuen Stiege und des Handlaufes aus Lärchenholz konnte Mitte Juni der Landschaftsgärtner die Bepflanzung durchführen. Wir genießen nun bei Schönwetter unseren neu sanierten Gartenbereich, worüber wir uns sehr freuen!!!

➢ Aktionstag Umwelt : Spiel : Raum

Das Land OÖ schrieb die Veranstaltung: „Umwelt: Spiel: Raum“ aus, wo man sich zu einem Workshop mit professioneller Begleitung anmelden konnte. Wir freuten uns, dass außer Schule und Kindergarten auch unser Amtsleiter Herbert Bischof sehr dahinter war, dass dazu auch Geboltskirchen die Möglichkeit eines spannenden Aktionstages bekommt.

Wir – vom Kindergarten nützten diesen Workshop mit den heurigen Schulanfängern und verbanden diesen gleichzeitig mit dem „Abschlussfest“. So genossen wir am Dienstag, 6. Juli am Nachmittag beim Mayrhuber Teich die Märchenstunde: „Von

den Schätzen der Erde“ und danach gab`s am neugestalteten Spielplatz lustige Wettspiele, Rätsel und zu guter Letzt eine Siegerehrung mit echten Goldpokalen, die wir von der Feuerwehr Geboltskirchen geschenkt bekommen haben. Als zusätzliche Überraschung besuchte uns Bürgermeister Fritz Kirchsteiger und belohnte jedes Kind mit einem Eis. Das war ein spannender, lustiger und auch sportlicher Nachmittag.
Ab 23. Juli geht’s auch bei uns in die Sommerferien und wir freuen uns schon jetzt auf alle Kinder, die im Herbst wieder fröhlich in den Kindergarten kommen werden.

Ihnen Allen einen schönen Sommer mit netten Erlebnissen!
Gabriele Wiesinger und das Kindergartenteam

V O L K S S C H U L E

➢ Rückblick auf das Schuljahr 2020/2021

Am 9. Juli 2021 haben 60 Schüler und Schülerinnen der Volksschule Geboltskirchen das Schuljahr erfolgreich abgeschlossen.

Mit unserer Waldpädagogin Annamaria Raab, verbrachten die Kinder der 1. und 2. Klasse eine interessante Naturexpedition im Hausruckwald.

Die Kinder der ersten Klasse haben mit ihrem Buchstabenfest das Erlernen des Lesens und Schreibens gefeiert.

Für alle war die Eröffnung des neu gestalteten Kinderspielplatzes in der letzten Schulwoche eine große Freude – umrahmt wurde dieser Tag mit dem Workshop „Zauberkraut und Wetterhex“.

Die 3. und 4. Klasse wurde vom Umweltausschuss der Gemeinde zu einer sehr spannenden Besichtigung des Wasserbassins eingeladen.

Unseren Schulschlussgottesdienst feierten wir heuer mit unserem Herrn Pfarrer Johannes Blaschek unter freiem Himmel bei der Hubertuskapelle.

Am Zeugnistag wurden wir vom Elternverein mit einem köstlichen Schulschlussfrühstück verwöhnt.

Wir bedanken uns recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung von außen und wünschen allen einen sonnigen und erholsamen Sommer.

DAS TEAM DER VS GEBOLTSKIRCHEN

LEADER-Region Mostlandl Hausruck

➢ E-BIKE-KURS für Seniorinnen & Senioren

Einladung zum kostenlosen

E-BIKE-KURS

für Seniorinnen & Senioren

Sicher unterwegs mit dem E-Bike! Training und praktische Tipps von Expert*innen für alle ab 60 Jahren. Ein Angebot der Klima- und Energie-Modellregion Mostlandl Hausruck mit Unterstützung des ÖAMTC.

16. Sept. 2021 | 9 – 12 Uhr | ÖAMTC-Gelände Grieskirchen

Anmeldung erforderlich bis spätestens 2. September 2021 unter der Tel.Nr. 0676 4034077 oder humer@mostlandl-hausruck.at. Begrenzte Teilnehmer*innenzahl.

E-Bikes können vor Ort für das Training kostenfrei ausgeliehen werden. Oder Sie kommen mit Ihrem eigenen E-Bike. Sie sind noch nicht 60, wollen aber trotzdem mitmachen? Für ÖAMTC-Mitglieder oder alle ab 60 Jahren ist der Kurs kostenlos.

Eine Aktion im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche 2021 (www.mobilitaetswoche.at).

BEZIRKSABFALLVERBAND GRIESKIRCHEN

➢ 1. Altstoffsammelzentrum in Oberösterreich in Weibern wird neu gebaut

Am 28. April 2021 erfolgte der Spatenstich zum bevorstehenden Neubau des ASZ-Weibern.

Nachdem vor 33 Jahren das 1. Altstoffsammelzentrum in Oberösterreich, das ASZ-Weibern, in Betrieb genommen wurde, wird dieses nun an einem neuen Standort auf einer Fläche von 5.200 m², mit einem Kostenaufwand von rund € 1.000.000 neu errichtet.

Neben abgesenkten Großcontainerstandplätzen für Alteisen, Altholz, sperrigen Abfällen und Kartonagen steht eine großzügige Annahmehalle und umfassende Lagermöglichkeiten für die übernommenen Altstoffe und Abfälle zur Verfügung. Ausreichend Kundenparkplätze und eine einfache Ein- und Ausfahrtsmöglichkeit im Einbahnsystem ermöglichen zukünftig eine bequeme Nutzung.

Die Fertigstellung und Inbetriebnahme ist für Ende des Jahres vorgesehen.

Der Neubau des ASZ-Weibern ist ein weiterer Beitrag zur Verbesserung der Nahentsorgungsinfrastruktur im Bezirk Grieskirchen.

Bereits jetzt werden im Bezirk Grieskirchen rund 40 % aller anfallenden Abfälle und Altstoffe, aktuell rund 16.000 to oder rund 250 kg je Einwohner und Jahr, fachgerecht über die 9 Altstoffsammelzentren entsorgt.

➢ Karton statt Alufolie – Is des guat!

Genießen und Abfall vermeiden mit der Kuchenbox der Umweltprofis. Lass dir´s schmecken!

Mehlspeisen von Festen & Veranstaltungen mit nach Hause zu nehmen wird jetzt viel umweltfreundlicher.

Aufgrund der positiven Resonanz im letzten Jahr gibt es auch im heurigen Jahr für Vereine und Festveranstalter die Umweltprofi-Kuchenbox.

- 100 Stück Umweltprofi-Kuchenboxen (Verpackungseinheit) zum Preis von € 10,--
- erhältlich in der Geschäftsstelle des BAV Grieskirchen, 4710 Grieskirchen, Trattnachtalstraße 21

➢ Warum Katzenstreu nicht in die Biotonne gehört

Katzenstreu gehört grundsätzlich in den Restabfall. Aus hygienischen Gründen ist Katzenstreu generell von der Bioabfallsammlung ausgeschlossen und gehört nicht in die Biotonne oder den Bioabfallsack. Denn herkömmliche Katzenstreu besteht aus mineralischen Bestandteilen (zB. Bentonit, Quarz, Kieselgur, …) und lässt sich dadurch nicht kompostieren. Der in der Katzenstreu befindliche Tierkot kann Träger von Krankheitskeimen sein. Katzen können sich als Fleischfresser mit Toxoplasmose infizieren. Die Toxoplasmose-Erreger werden mit dem Kot ausgeschieden und auch Menschen können sich über den Kontakt mit Katzenkot infizieren. Weiterhin ist Tierkot (Hunde- und Katzenkot) von der Bioabfallsammlung ausgeschlossen, weil Tierfäkalien für die Kompostierung ein generelles hygienisches Problem darstellen.

Ausnahmen können bei der Entsorgung von Kleintierstreu (Kaninchen, Hamster, Mäuse oder Meerschweine) gemacht werden, da diese Nagetiere kein Fleisch fressen. Dieses Kleintierstreu darf in der Biotonne entsorgt werden. Allerdings darf das Streumaterial keine mineralischen Bestandteile enthalten (nur 100% pflanzliches "Ökostreu" ist erlaubt), weshalb auch Vogelsand in den Restmüll gehört.

CARITAS – MOBILE PFLEGEDIENSTE

➢ Auch im Alter im eigenen zuhause bleiben können!

Caritas in Oberösterreich

Die Mobilen Pflegedienste der Caritas gewährleisten auch in Zeiten von Corona, dass ältere Menschen trotz Krankheit oder Gebrechlichkeit so lange wie möglich in den vertrauten vier Wänden bleiben können. Sie kommen bei Bedarf mehrmals täglich ins Haus – auch an Sonn- oder Feiertagen. Corona hat natürlich die Arbeitsroutine der Caritas-Mitarbeiter/innen verändert: Fiebermessen vor Dienstbeginn gehört nun genauso dazu wie FFP2-Masken, vermehrte Händedesinfektion, das Tragen von Handschuhen, Schutzmänteln, Schutzbrillen, Hauben und Schuhüberziehern.

MitarbeiterInnen vom Caritas-Stützpunkt Haag am Hausruck betreuen auch die Gemeinde Geboltskirchen. *„Wir unterstützen ältere Menschen im Alltag und sind auch für Jüngere im Einsatz, wenn jemand nach einem Krankenhausaufenthalt zur*

Überbrückung eine professionelle Pflege und Betreuung Zuhause braucht", sagt Teamleiterin Josefa Kapsammer.

Die Caritas-MitarbeiterInnen helfen bei den alltäglichen Dingen wie Duschen/Baden oder Ankleiden sowie im Haushalt. Und sie motivieren zu Bewegung, begleiten beim Spazierengehen und fördern das Gedächtnis. Bei Bedarf kommen auch Diplomierte Krankenpflegekräfte von der Caritas zum Einsatz. Sie versorgen – nach Anordnung des Arztes – akute und chronische Wunden, messen Blutdruck, spritzen Insulin, unterstützen bei der Medikamenteneinnahme etc.

Caritas sucht MitarbeiterInnen
Wer einen Job sucht, wo Menschlichkeit und Miteinander gelebt werden, ist im Team der Mobilen Pflegedienste richtig. Es wartet ein abwechslungsreicher Job in der Region mit familienfreundlichen Arbeitszeiten. Voraussetzung ist eine Ausbildung als Diplomierte Gesundheits- und KrankenpflegerIn, Fach-SozialbetreuerIn Altenarbeit, Pflegefachassistenz oder Heimhilfe.
Jobs.caritas-linz.at

Nähere Informationen zu den Mobilen Pflegediensten der Caritas gibt es bei Caritas-Team-Leitung Josefa Kapsammer unter 0676 8776 2592 oder unter www.mobiledienste.or.at

ALLGEMEINE ANGELEGENHEITEN

UNION – SEKTION FUSSBALL

➢ Wichtige Mitteilung der Union Geboltskirchen – Sektion Fußball

- **Abmeldung Kampfmannschaft und Reserve vom OÖ Fußballverband**
- **Neustart mit einem UnionG Team in der DSG Liga**

Die Union Geboltskirchen meldet mit sofortiger Wirkung (gültig ab der Saison 2021/22) die beiden Erwachsenenmannschaften (Kampfmannschaft und Reserve) vom Spielbetrieb des OÖ Fußballverbandes (OFV) ab.

Zeitgleich wird ab der Saison 2021/22 ein Team in der DSG Liga angemeldet.

Zur Info: DSG steht für Diözesan Sport Gemeinschaft und es wird dort aktuell in 2 Ligen mit jeweils maximal 10 Teams gespielt. Die Teams sind auf die Hauptbereiche Linz/Wels/Eferding verteilt. Es gibt Auf- und Absteiger und die Matches werden wie gewohnt durch Schiedsrichter vom Verband geleitet.

Weitere Infos zur DSG Liga findest du unter folgendem Link: dsgfussball.heimat.eu

Mannschaftsfoto der UnionG aus 2020

Was passiert mit den Spielern der KM und Reserve?

Ein großer Teil bleibt bei der Union Geboltskirchen und wird künftig das DSG Team bilden. Die ersten Trainings des DSG Teams haben bereits stattgefunden, die Leitung haben mit David Wimmer, Manuel Gruber und Robert Lemberger drei wirkliche UnionG Legenden übernommen. Die Mischung des Teams wird von 15-jährigen bis Ü40 reichen.

Einige Leihspieler der letzten Saison werden sicherlich wieder neue Vereine finden bzw. haben dies bereits geschafft. Mit der Union Haag wurde eine Art Kooperation vereinbart, aber grundsätzlich steht es jedem Spieler frei, wohin er wechselt, um weiterhin beim OFV in diversen Kampfmannschaften oder Reserven zu kicken. Es werden bei den Transfers innerhalb des OFV grundsätzlich befristete Leihverträge für ein Jahr vereinbart.

Durch die relativ lockeren Bestimmungen der DSG Liga kann grundsätzlich jeden Monat ein neuer Spieler dort angemeldet werden und die Spieler dürfen auch zeitgleich bei Vereinen der 1. und 2. Klasse des OFV spielen.

Fußball Nachwuchs:

Wir werden weiterhin wie gewohnt eigene Nachwuchsmannschaften beim OÖ Fußballverband stellen und soweit als möglich in der eigenen UnionG Granatzland Arena Trainings und Spiele veranstalten. Auf Grund der meist geringen Anzahl an eigenen Spielern werden wir auch künftig auf Spielgemeinschaften mit Nachbarvereinen angewiesen sein. Der Union Geboltskirchen ist es sehr wichtig, dass Buben UND Mädchen aus Geboltskirchen (egal welchen Alters) dem Hobby Fußball im eigenen Ort nachgehen können! Welche Altersklassen wir ab Sommer 2021 stellen werden, wird im Juni festgelegt.

Der gesamte Ausschuss der Sektion Fußball bedankt sich bei allen Spielern, Funktionären, Fans, Sponsoren und Nachbarvereinen für die sehr gute Zusammenarbeit und wir alle hoffen auf ein Comeback der Kampfmannschaft und Reserve. Zum jetzigen Zeitpunkt war diese Entscheidung allerdings alternativlos. Uns ist bewusst, dass diese Veränderung für viele eine große Umstellung sein wird, wir sind aber der festen Überzeugung, dass diese Änderung einen sehr guten Neuanfang für die Sektion Fußball bedeutet!

e.h. der gesamte Ausschuss der
Union Geboltskirchen – Sektion Fußball

P.S.: Vereinsfeste wird es weiterhin geben sobald es COVID-19 wieder erlaubt, dabei zählen wir wie gewohnt auf tatkräftige Hilfe aus dem Ort und auf unsere treuen Besucher! Da die Aufwendungen durch die Veränderung v.a. im finanziellen Bereich reduziert werden, wird es mit Sicherheit weniger Feste geben (müssen).

FREIWILLIGE FEUERWEHR GEBOLTSKIRCHEN

➢ Funklehrgang

Beim heurigen Funklehrgang des Bezirkes Grieskirchen, diesmal als Hybrid-Lehrgang durchgeführt, traten 4 Kameraden der FF Geboltskirchen an. Die theoretische Ausbildung erfolgte an 3 Abenden via Online Seminar. Der praktische Teil und die abschließende Prüfung wurden für die Lehrgangsteilnehmer auf unterschiedliche Standorte, wegen der Abstandsregelungen, durchgeführt. Wir wurden dafür ins FF-Haus Aistersheim eingeteilt. Alle 4 Kameraden konnten die Prüfung mit Erfolg ablegen.

➢ Fahrzeugsegnung

Aufgrund mehrerer Absagen der offiziellen Segnung unseres neuen MTF Fahrzeuges, führten wir diese Feier im Zuge der Florianifeier am Dienstag dem 4. Mai 2021 durch. Unser Pfarrer Mag. Johannes Blaschek segnete unser neues Mannschaftstransportfahrzeug im Beisein unserer Kameraden und den Kirchenbesuchern aus der Bevölkerung. Für die musikalische Umrahmung sorgte eine kleine Gruppe des Musikvereins Geboltskirchen.

AUSFLÜGE UND FREIZEIT-TIPPS

➢ Entdecken und Staunen - Ausflugstipps

Der LEADER-Ausflugsführer „Entdecken und Staunen“ wurde neu aufgelegt. In dieser Neuauflage wurde eine Auswahl an touristischen LEADER-Projekten gesammelt. 215 Ausflugsziele aus allen LEADER-Regionen Oberösterreichs warten darauf besucht und entdeckt zu werden.

Diese Broschüre liegt am Gemeindeamt Geboltskirchen zur freien Entnahme auf.

Viel Freude beim Durchblättern und Entdecken!